

Reise 6114

Spanien

**Der spanische Jakobsweg - Auf den
Spuren der Pilger**

„Bienvenido“ („Herzlich Willkommen“)



Seit Jahrhunderten führt der Jakobsweg zahlreiche Pilger zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela. Aus ganz Europa kommen sie auf verschiedenen Wegen, die sich in den spanischen Pyrenäen zu dem einen Jakobsweg vereinigen. Den letzten Abschnitt können Sie auf ausgewählten Etappen näher kennen lernen. Fast jedes Dorf, jede Kirche und jeder Wegstein zeugt von vergangenen Zeiten, aber auch von der unvergänglichen Macht des christlichen Glaubens.

Ihre Reise von A-Z:

An- und Abreise

Wir fliegen im Charterflugverkehr in der Economyclass nach Bilbao und zurück ab Santiago de Compostela (der Flug geht auf beiden Strecken via Mallorca). Die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens wird Sie am Flughafen in Bilbao nach der Landung in Empfang nehmen. Sie erkennen unsere Mitarbeiter am „Wikinger Reisen“-Schild. Die Transferzeit von Bilbao zur ersten Unterkunft beträgt ca. ½ Std., von der letzten Unterkunft zum Flughafen in Santiago de Compostela ca. ½ Std.

Bahnzubringer

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspécial) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen der Bahnzubringer entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog „Wandern in Europa 2011“ auf Seite 376. Gegebenenfalls ist Ihr Heimatbahnhof nicht dem DB-Streckennetz angeschlossen, so dass wir Ihre Fahrkarte nicht wunschgemäß ausstellen können. In diesem Fall kontaktieren wir Sie kurzfristig.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Sie können diese aber bereits vornehmen, wenn Sie Ihre Bahnfahrkarte noch nicht in den Händen halten. Dazu haben Sie online auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) die Möglichkeit - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen. Oder wenden Sie sich rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer 01805 – 99 66 33 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 42 ct/Min.).

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass, Flugticket bzw. Flugplan mit Buchungsnummer, Reisegutschein/Voucher, Zahlungsmittel, evtl. Bahnticket
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Führerschein (evtl. für Mietwagen am freien Tagen)
- Tagesrucksack
- Gut eingelaufene, knöchelhohe Wanderschuhe
- Pullover und leichte Jacke für kühle bis kalte Abende
- Regenbekleidung (Poncho + Rucksacküberzug)
- Sonnenschutz
- Kopfbedeckung, evtl. Halstuch
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Fotoausrüstung, Speicherkarten/Filme, Ersatzakku/-batterien
- 2 Teleskop-Wanderstöcke

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.urlaubs-checkliste.de.

Kleinere Ausrüstungsgegenstände wie Taschenmesser, Stirn- und Taschenlampe, Reisewecker und den guten Wikinger-Wanderrucksack erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter <http://www.wikinger-reisen.de/service/shop.php>

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter** Ausrüstung www.globetrotter.de.

Besonderheiten der Reise

Pilgerpass: Dieses Dokument wird nur an „echte“ Pilger, die zu Fuß den gesamten Weg gehen, ausgegeben. Da wir nur die schönsten Strecken zu Fuß laufen und den Rest mit dem Bus fahren, erhalten wir keinen Pilgerpass. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Spanien benötigen Sie als EU-Bürger einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat.

Feiertage 2011

01. Januar	Neujahr -- Año nuevo
06. Januar	Hl. Drei Könige
19. März	Sant Josef
22. April	Karfreitag
24./25. April	Ostern
01. Mai	Tag der Arbeit
15. August	Mariä Himmelfahrt
08. September	Regionaler Feiertag Asturien
12. Oktober	Nationalfeiertag Spanien
01. November	Allerheiligen
06. Dezember	Tag der spanischen Verfassung
08. Dezember	Maria Empfängnis
25./26. Dezember	Weihnachten
31. Dezember	Silvester

Neben diesen Feiertagen gibt es auch viele lokale Fest- und Feiertage, über die Sie Ihre Reiseleitung bei Nachfrage gerne informiert.

Geld und Kreditkarten

In Spanien gilt der EURO. Mit Ihrer EC- Karte mit PIN-Nummer können Sie am Geldautomaten Geld abheben. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften, von größeren Autovermietungen und vielfach auch in Restaurants akzeptiert. Mit dem Postspargbuch kann im Ausland nur noch mit einer Scheckkarte („SparCard“- bei der Postbank zu beantragen) an Visa-Plus Automaten Geld abgehoben werden. Die Banken sind wochentags meist nur von 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet. Sie haben während der Reise immer mal wieder die Möglichkeit Geld an einem Bankautomaten abzuheben: Es gibt Geldautomaten in Bilbao, Burgos, León, Astorga, Sarria, Portomarin, Arzúa und Santiago de Compostela.

Bei Verlust/Diebstahl der EC/Kreditkarten:

Sollten Sie den Verlust oder Diebstahl Ihrer EC oder Kreditkarte feststellen, informieren Sie sofort Ihre Bank/das Kreditkarteninstitut, damit von dort eine Sperrung veranlasst wird oder nutzen Sie folgende zentrale Rufnummern zur Kartensperrung (kostenpflichtig):

EC-Karte: 0049 – 1805 – 021021

Sperr-Notruf (alle Karten): 0049 – 116116 oder
0049 – 30 40504050

Die gängigen Kreditkartenfirmen bieten eigene, z. T. kostenfreie Nummern an, die speziell für die jeweiligen Länder gelten. Für Spanien lauten diese Nummern:

Visa: 900 – 99 – 1124 (kostenfrei)

Mastercard: 900-97 – 1231 (kostenfrei)

American Express: 0049 – 69 – 9797– 2000 (kostenpflichtig)

Bei Anrufen vom Hotel- oder Mobiltelefon können, je nach Anbieter, dennoch Kosten entstehen.

Klima

Die Küstenregionen im Norden werden vom gemäßigten atlantischen Klima mit milden Sommern und Wintern geprägt. Dies bedeutet milde Winter, mäßig warme Sommer und ganzjährige Niederschlagsneigung (in den Sommermonaten Schauer, die oft schnell vom Sonnenschein abgelöst werden).

Bilbao	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Höchsttemp. C°	13	14	15	16	20	22	25	25	24	21	16	13
Tiefsttemp. C°	5	5	6	7	10	12	14	15	13	11	8	6
Sonnenstd./Tag	3	3	4	4	5	6	6	6	5	4	3	3
Niedersch. mm	130	102	100	129	92	65	51	89	75	111	152	135
Wassertemp. °C	12	12	12	12	14	16	19	20	19	17	15	13

Santiago de C.	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Höchsttemp. C°	13	14	16	18	20	23	25	25	23	20	17	14
Tiefsttemp. C°	7	7	8	10	12	15	17	16	15	12	9	7
Sonnenstd./Tag	4	4	5	7	9	9	10	9	8	6	4	4
Niedersch. mm	15	13	15	11	11	7	6	7	10	13	16	17

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für einen Mittagsimbiss, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Mittags können wir i. d. R. in kleine einheimische Lokale einkehren. In Restaurants und für andere Dienstleistungen ist ein zusätzliches Trinkgeld von 5-10% üblich, wenn Sie mit der Leistung zufrieden waren.

Preisbeispiele fakultative Ausflüge:

- Bilbao: Eintritt Guggenheim Museum ca. 11,- €
- Santiago de Compostela: Audio-Guide(ganzer Tag) ca. 12,- €
- Santiago de Compostela: Kathedralmuseum ca. 5,- €

Post

Briefmarken sind in Postämtern und Tabakläden (estancos) erhältlich. Die Öffnungszeiten der Postämter sind wochentags und Samstags von ca. 09:00 Uhr – 13:00 Uhr. Ihre Reiseleitung informiert Sie über die benötigten Postwertzeichen.

Reiseprogramm

1. Tag: Fluganreise

Ankunft in Bilbao und Transfer zum Hotel (1 Übernachtung).

2. Tag: Burgos

Morgens fahren wir mit unserem Bus nach Burgos. Die 884 gegründete Stadt ist ein Meilenstein auf dem Jakobsweg. Eine kleine Führung verschafft uns einen Eindruck von der Stadt und ihrer beeindruckenden Kathedrale. Hier liegen der bekannte spanische Held des XI. Jahrhunderts und berühmteste Sohn Burgos' mit seiner Frau begraben: Rodrigo Díaz de Vivar, genannt El Cid, und Jimena. Anschließend fahren wir weiter nach Hornillos und wandern nach Hontanas (GZ: 2 Std., +/- 100 m). Über Frómista fahren wir nach León, unserem Tagesziel (1 Übernachtung).

3. Tag: León und Astorga

Wir beginnen den Tag mit einer Stadtführung in der alten Königsstadt León. In der Altstadt dieser geschichtsträchtigen Hauptstadt der gleichnamigen Region besichtigen wir zwei der bedeutenstens Bauwerke auf dem gesamten Jakobsweg: die grandiose gotische Kathedrale Santa Maria und die romanische Basilika San Isidoro mit ihrem einmaligen Panteón Real, der Grabkammer einiger königlicher Familien Leóns, die auch die „sixinische Kapelle der Romanik“ genannt wird. Anschließend fahren wir zu unserem nächsten Übernachtungsort Astorga (1 Übernachtung). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Auf engstem Raum liegen hier drei Bauwerke (fakultativ) beieinander: die römischen Mauern, der von Antoni Gaudí geschaffene Bischofspalast und die benachbarte Kathedrale.

4. Tag: Abstieg ins Bierzo-Tal

Heute wandern wir eine besondere Etappe auf dem Jakobsweg von Foncebadón bis zur Passhöhe Cruz de Ferro und Abstieg in das Bierzo-Tal zum malerischen Dorf Molinaseca (GZ: 4 1/2 Std., + 100 m, - 900 m). Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Ponferrada, wo wir einen Spaziergang entlang der eindrucksvollen Templerburg machen. Weiterfahrt nach Las Médulas abseits des Jakobsweges (2 Übernachtungen). Nur 25 km südwestlich von Ponferrada beginnt eine bizarre, farbenprächtige Erosionslandschaft, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

5. Tag: Zur freien Verfügung

Die zerklüftete Landschaft von Las Médulas gleicht einer rotbraunen Mondlandschaft und ist eine Hinterlassenschaft der Römer aus dem 1. Jh. Asturische Arbeiter trieben tiefe Schächte in die Erde, um insgesamt fast 5.000 Kilo Gold zu fördern, womit einerseits Goldmünzen und Schmuckgegenstände hergestellt wurden, andererseits aber auch Rom einen Großteil der Heeresbesoldung gewährleisten konnte. Dieses zerfurchte antike Goldminengelände lädt zu einer Wanderung auf eigene Faust ein.

6. Tag: Eingangstor Galiciens

Wir fahren weiter nach Villafranca del Bierzo, der letzte größere Ort vor Galicien mit großer Pilgertradition. An der Puerta del Perdón konnten Pilger, die die Strecke durch das galicische Hügelland nicht mehr bewältigen konnten und deshalb ihre Pilgerreise abbrechen, Vergebung oder Heilung erbitten. Weiterfahrt nach Riutelán und Wanderung nach O'Cebreiro (1 Übernachtung) über den steilsten Pass des Jakobsweges und Eingangstor nach Galicien: anstrengend (Stiefkategorie 2), aber bezaubernd schön (GZ: 3 Std., + 750 m).

7. Tag: Hügel und Wälder

Zunächst fahren wir mit dem Bus bis Triacastela, wo unsere heutige Wanderung beginnt. Unser Weg führt uns durch galicische Hügellandschaft bis San Xil und weiter nach Sarria, wo wir übernachten (GZ: 4 1/2 Std., + 200 m, - 400 m). Am Nachmittag machen wir einen Ausflug nach Samos und besichtigen das Benediktinerkloster San Julián. Berühmt sind die beiden Kreuzgänge, der eine gotisch, der andere barock.

8. Tag: Im Hinterland Galiciens

Die Wanderung führt uns durch das ruhige Hinterland Galiciens nach Portomarín (1 Übernachtung), unser heutiges Etappenziel (GZ: 5 Std., + 250 m, - 350 m). Das Dorf wäre in den 60er-Jahren fast dem neuen

Stausee am Miño-Fluss zum Opfer gefallen. Der historische Ort wurde aber doch verlegt und mit dem Wiederaufbau einiger Gebäude etwas weiter weg neu gegründet.

9. Tag: Eher gemütlich

Unser Bus bringt uns nach Palas de Rei und wir wandern durch typische hügelige Landschaft und zauberhafte Dörfer nach Boente (GZ: 4 Std., + 100 m, - 200 m). Anschließend fahren wir zur nächsten Unterkunft in Arzúa (1 Übernachtung).

10. Tag: Santiago de Compostela

Unsere letzte Wanderung führt uns durch Felder und Eukalyptuswälder bis Salceda (GZ: 3 Std., + 50 m, - 100 m). Von dort fährt uns der Bus zum Monte do Gozo, dem „Berg der Freude“, von dem wir zum ersten Mal die Türme der Kathedrale von Santiago de Compostela, dem Endziel unserer Reise, sehen. Wir fahren weiter zu unserem Hotel im Stadtzentrum von Santiago de Compostela, wo wir die letzten beiden Nächte wohnen. Eine geführte Besichtigung dient der ersten Orientierung.

11. Tag: Tag zur freien Verfügung

Der heutige Tag steht komplett zur Erkundung auf eigene Faust zur Verfügung. Genießen Sie die beeindruckende Kulisse der Altstadt Santiagos. Insbesondere nach einem Regenschauer erstrahlt der Granit der Kirchen, Klöster, Paläste und Arkadenhäuser im Sonnenlicht in hellem Glanz. Die UNESCO hat nicht nur die weltberühmte Kathedrale, sondern gleich die ganze Altstadt zum Weltkulturerbe ernannt. Es gibt viel zu entdecken ...

12. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen und Heimflug.

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Die Reiseleitung vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Strom

Die Stromspannung in Spanien beträgt, wie bei uns, 220 V. Somit ist kein Adapter notwendig.

Telefon

Die Vorwahl für Deutschland ist 0049, für Österreich 0043 und für die Schweiz 0041. Danach folgt die Ortsvorwahl ohne die erste Null und dann die Rufnummer des Teilnehmers. Bitte bedenken Sie, dass das Telefonieren vom Hotel aus oft sehr teuer ist. Empfehlenswert ist der Kauf einer vorausbezahlten internationalen Telefonkarte, z.B. der t-Card Holiday, mit der man durch eine gebührenfreie Zugangsnummer auch vom Hotel aus preisgünstig nach Deutschland telefonieren kann. Kartentelefone gibt es überall. Telefonkarten kann man in Postämtern, Zeitungsgeschäften und Tabakläden erhalten. Falls Sie mit Ihrem Mobiltelefon telefonieren möchten, informieren Sie sich bitte bei Ihrem jeweiligen Anbieter.

Unterbringung

Wir übernachten in neun verschiedenen Orten auf der Route des Jakobsweges zwischen Burgos und Santiago de Compostela. Die Übernachtungsorte können Sie dem Reiseverlauf sowie der Tabelle entnehmen.

Bei der Unterkunft in O Cebreiro handelt es sich um ein einfacheres Hostel mit sehr urigem Charakter. Folgende Unterkünfte haben wir für Sie ausgesucht:

- 1.Nacht Hotel Nervion
Paso de Campo de Valantin, 11
48007 Bilbao
Tel: 034-944454700, Fax: 0034-9444566430

2. Nacht Hotel París
c/Ancha, 18
24003 León
Tel: 0034-987-238600, Fax: 0034-987-271572

3. Nacht Hotel Astur Plaza
Plaza de España, 2 - 3
24700 Astorga
Tel: 0034-987-618900, Fax: 0034-987-618949

4./5. Nacht Hotel Medulio
24442 La Medulas
Tel: 0034-987-422833, Fax: 0034-987-422891

6. Nacht Hostal Casa Carolo (Landhotel)
O Cebreiro s/n
27671 Pedrafita de Cebreiro (Lugo)
Tel/Fax: 0034-982- 36 71 68

7. Nacht Hotel Alfonso IX
Rúa do Peregrino, 29
27600 Sarria
Tel: 0034-982-530005, Fax: 0034-982-531261

8. Nacht Hotel Villajardin
Rua do Miño, 14
27170 Portomarín
Tel/Fax: 0034-982-545252

9. Nacht Hotel Suiza
Crta. N-547 Santiago-Lugo
15810 Arzúa
Tel: 0034-981-500908
Fax: 0034-981-501128

10./11. Nacht Rosa Rosae (Santiago) ***
C/La Rosa, 7
15701 Santiago de Compostela
Tel: 0034-981 528300
Fax: 0034-981 528301

oder

Hotel San Carlos
Calle Horreo, 106
15701 Santiago de Compostela - A Coruña
Tel: 0034-981-560505
Fax: 0034-981-560506

Sie bekommen ca. 2 – 3 Wochen vor Reisebeginn eine endgültige Liste mit den Hoteladressen zusammen mit Ihren Reiseunterlagen.

Vegetarische Kost

Prinzipiell bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Wunsch nach vegetarischer Kost als unverbindlichen Kundenwunsch in die Buchung mit aufzunehmen. Diesen Wunsch leiten wir bei der Reservierung an die jeweiligen Hotels weiter, wo man sich sicherlich bemühen wird, diesem nachzukommen. Bitte bedenken Sie aber, dass vegetarische Kost in Spanien, sowie in den meisten südlichen Ländern kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension (Frühstück und Abendessen). In Spanien ist es üblich, recht einfach, mit einer Tasse Kaffee und Toast zu frühstücken. Bitte erwarten Sie somit in den spanischen Hotels nicht den Standard, den Sie von Hotels in Deutschland kennen. Das Abendessen wird teilweise in den Hotels und teilweise in Restaurants außerhalb der Unterkünfte eingenommen.

In Spanien variieren die Essenszeiten erheblich vom übrigen Südeuropa. Die Einheimischen essen erst ab 14 Uhr zu Mittag und ab 21:30 - 22 Uhr zu Abend. Wir haben uns aber bemüht in den meisten Hotels das Abendessen auf 20 Uhr zu legen.

Versicherung

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Reiserücktrittskosten- mit Reiseabbruch-Versicherung und Verspätungsschutz oder das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer Auslandsranken-Versicherung an, wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt. Darüber hinaus ist auch der Abschluss einer Jahresversicherung oder einer Gepäckversicherung möglich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wikinger-reisen.de/reiseschutzpaket.php>.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer: 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen: Sinnvoll ist es, Ihre Versicherung direkt bei der Buchung abzuschließen, spätestens jedoch 30 Tage vor Reiseantritt. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag oder am folgenden Werktag möglich.

Wichtige Adressen

Spanische Botschaft in Deutschland

Lichtensteinallee 1
10787 Berlin
Tel.: 0 30 – 25 40 07 - 0
Fax: 0 30 – 25 79 95 57
E-mail: embespde@mail.mae.es

Deutsche Botschaft in Spanien

Embajada de la República Federal de Alemania
Calle de Fortuny, 8
28010 Madrid, Spanien
Tel.: 00 34 – 9 15 57 90 00
Fax: 00 34 - 9 13 10 21 04
www.embajada-alemania.es

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt in Spanien und erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: September 2010

Alle Angaben ohne Gewähr |

Eigene Notizen

